Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

**Band:** 15 (1908)

**Heft:** 16

**Titelseiten** 

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 01.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Hädagogilme Alätter.

Vereinigung des "Schweizer. Erziehungsfreundes" und der "Pädag. Monatsschrift".

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einstedeln, 17. April 1908.

Nr. 16

15. Jahrgang.

# Redaktionskommission:

Hattor Reiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die Hh. Seminar-Direktoren Jakob Grüninger, Mickenbach (Schwyz), und Wish. Schnyder, diskirch, herr Lehrer Jos. Müller, Gohau (St. Gallen) und herr Clemens Frei zum "Storchen", Einstebeln. Ginsendungen sind an letteren, als den Ches-Redaktor, zu richten, Insperat-Lussunge aber an Hh. Hagenstein & Bogler in Luzern.

Ericheint wöchentlich einmal und toftet jährlich fr. 4.50 mit Bortozulage. Beftellungen bei ben Berlegern: Eberle & Ridenbach, Berlagshanblung Einsiebeln.

Inhalt: Alban Stolz. — Die Rompromiß-Bill. — Ein zeitgemäßes Lehrmittel. — Der Unterricht. — Burdigungen und Ehrungen für die treuen Bachter in Kirche und Schule. — Aus Kantonen. - Sprechfaal. - Literatur. - Staniolfenbungen. - Sammellifte für Boblfahrts-Ginrichtungen unjeres Bereins. - Brieftaften ber Rebattion.

# Alban Stolz.

Ein letter Artitel noch. Sind es beren 6 geworden, mas ursprünglich nicht beabsichtigt war, so bedenke der Leser: es handelt sich um einen Catularmenfchen, um einen "Rirchenbater bes 19. Jahrhunberis", um einen Bolksichriftsteller, Apologeten und Bolkspabagogen von nicht bloß ureigenfter Ruriofitat und Originalität, fonbern auch bon feltenfter literarifder Bielfeitigfeit und Fruchtbarteit. Gin Mann dieser Art darf aber auf eingehende Behandlung in kath. Schulblatte rechnen. Das um fo mehr, wenn der Dann bei Mit- und Rachwelt geradezu riefige Erfolge aufzuweisen hat, und wenn er alles gearbeitet und auch gelitten im Beifte "eines unerfattlichen Wohltaters feiner Mitmenfchen" und aus Liebe ju feiner hl. Rirche und ju feiner eigenen unfterblichen Seele. Darum abschließend noch zwei Worte: eines über den Menider Alban Stolz und eines über den Schulmann oder Bolts. padagogen.